

Gorillas: Erfolg nach zähen Verhandlungen

Berlin. Beim Lieferdienst Gorillas in Berlin kann der Betriebsrat einen Erfolg verkünden. Anfang März war allen 87 Beschäftigten des »Warehouse Alex« [zum Monatsende gekündigt worden](#), darunter auch drei Betriebsräten. Rechtsgrundlage war die Schließung des Warenlagers, das zuvor in eine eigenständige GmbH umgewandelt worden war. Wie der Anwalt der Fahrradkuriere, Martin Bechert, am Mittwoch abend gegenüber *jW* mitteilte, konnte sich der Betriebsrat in mehrtägigen »harten Verhandlungen« in wesentlichen Punkten gegen die Unternehmerseite »durchsetzen«. Der Konzern sei nunmehr »dazu verpflichtet, allen Arbeitern, die die sechsmonatige Probezeit hinter sich haben, ein Angebot auf Weiterbeschäftigung an einem anderen Berliner Standort zu machen«, so Bechert. Das schließt auch die drei bisher im »Warehouse Alex« beschäftigten Betriebsratsmitglieder ein. (*jW*)

<https://www.jungewelt.de/artikel/423777.gorillas-erfolg-nach-zähen-verhandlungen.html>